



### ***Wo die Natur Pate steht***

#### ***Vergraute Holzoberflächen sind im Trend***

Das natürliche Erscheinungsbild abgewitterten Holzes wird zunehmend bevorzugt. Mit neu entwickelten Werkstoffen lässt sich die Optik von Holzoberflächen individuell gestalten. Es entstehen unterschiedliche und lebendig wirkende Effekte von natürlich vergrautem Holz, wie sie sonst nur durch langjährig einwirkende Witterungseinflüsse erzeugt werden.

Neue Holz-Lasuren auf der Materialbasis Alkyd-Acryldispersion enthalten Perlglanzpigmente, die durch Reflektion einen besonders guten Schutz vor ultraviolettem Licht bieten. Mit ihnen lassen sich Holzoberflächen in praktisch allen gewünschten Grautönen gestalten - selbst dann, wenn sie frisch verbaut wurden. Dabei entsteht von Beginn an der Eindruck einer natürlich und gleichmässig vergrauten Holzoberfläche, wie sie in der Natur oftmals erst nach vielen Jahren unter günstigen Voraussetzungen geschaffen wird.

Die renovierungsfreundlichen Dünnschichtlasuren (zum Beispiel Capadur GreyWood) sind wasserverdünnbar und blockfest sowie tropfgehemmt eingestellt. Ihr Glanzgrad ist seidenmatt. Die Werkstoffe sind verarbeitungsfertig und müssen vor Gebrauch nur kurz aufgerührt werden. Sie lassen sich gut mit Acryllackpinseln auftragen, die aus Polyester- und Naturborsten bestehen (zum Beispiel Orelmix). Für den Rollauftrag werden kurzflorige Polyamidrollen verwendet. Es ist anschliessend mit Pinseln nachzuarbeiten. Ein Spritzauftrag der Werkstoffe ist wegen des Filmkonservierungsmittels nur in geschlossenen Anlagen möglich. Die Werkzeuge lassen sich nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Die Skala der neuen Grautöne orientiert sich an landschaftstypischen Farbwirkungen. Es wird eine jeweils dreitonige Auswahl unter den Kollektions-Titeln Toskana, Nordic, Forest, Outback und Island angeboten, die von einem Tyrol genannten Grau komplettiert ist. Es steht für eine noble, elegante und besonders neutrale Ausstrahlung. Die leicht rötlich-braunen Toskana-Töne vermitteln Wärme, Nähe und Vitalität, die bläulich eingestimmte Nordic-Skala wirkt kühl, modern, distanziert und sachlich, die Forest-Töne sind frisch, lebendig und zugleich ruhig anmutend, die mit einem Rotstich ausgestattete Outback-Skala ist erdig, freundlich, hell und stimmungsvoll, die Island-Töne sind stark, schwer und intensiv.

Die trendige Holzvergrauung lässt sich mit einem zweikomponentigen Imprägnierkatalysator beschleunigen. Dabei entsteht eine silbergraue Holzoptik; die solchermassen beschichteten Oberflächen sind hydrophob ausgelegt. Der Werkstoff (Capadur GreyExpress) reagiert mit Feuchtigkeit und Sauerstoff. Er eignet sich zur Beschichtung von Holzfassaden, Zäunen und anderen nicht masshaltigen Holzbauteilen. Auch an Bereichen, die wenig Sonnenlicht erhalten - etwa Dachuntersichten und Fensterlaibungen - wird die weitgehend gleichmässige Vergrauung beschleunigt. Die Reaktion ist im allgemeinen nach etwa zwölf Wochen abgeschlossen, kann jedoch im Einzelfall auch länger dauern.

Zu den Neuentwicklungen für die Gestaltung aller Holzflächen im und am Haus (ausser solchen mit dauerndem Erd- und Wasserkontakt) zählt eine Effektlasur mit metallischem Glanz. Der Edel-Effekt entsteht durch Aluminiumbronze. Reflektierende Pigmente schaffen einen besonders guten UV-Schutz. Die renovierungsfreundliche Dünnschichtlasur ist wasserverdünnbar, blockfest und hoch wasserdampf-diffusionsfähig. Sie erzielt seidenmatt

glänzende Beschichtungen. Der neue Werkstoff (Capadur SilverStyle) steht in vielen Farbtönen zur Verfügung. Sein Farb- und Glanzeindruck wird durch die Beschaffenheit der Holzoberflächen sowie die Anzahl der Beschichtungen und die Auftragsmenge beeinflusst.

Wer Holz mit einer wasserverdünnbaren Lasur schützen will, ohne dabei den Originalfarbton wesentlich zu verändern, kann auf einen neuen Werkstoff zurückgreifen, der durch Hydroperl-Technologie eine besonders gute Widerstandsfähigkeit gegen Belastungen durch Feuchtigkeit gewährleistet. Dieses polyurethanmodifizierte Produkt auf der Materialbasis Acryldispersion (Capadur TwinProof) besitzt hohe Transparenz und schafft einen guten Schutz vor den Einflüssen ultravioletter Strahlung. Es ist ausserdem mit einem Filmschutz gegen Pilz- und Algenbefall ausgerüstet, blockfest, tropfgehemmt und renovierungsfreundlich. Der fortschrittliche Werkstoff wird nach einer Imprägnierung mit Holzschutzgrund dreimal auf unbeschichteten Holzbauteilen im Aussenbereich appliziert.



Holzoberflächen mit einem erdigen, gebleichten Erscheinungsbild lassen sich mit der Farbtionskala "Outback" erreichen.



Natürlich Grautöne für Holzoberflächen werden zunehmend beliebter - hier ein Beispiel für die Skala "Nordic".